






Informationen im Überblick

 Keine Voraussetzungen

 Führungskräfte, Fachkräfte und Spezialisten*innen

 2,5 Tage

 540,-

 online

Veranstaltet durch

 **Fraunhofer**
IOSB
Institutsteil Angewandte Systemtechnik AST

 Hochschule
Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Referenten:



M.Sc. Dennis Rösch,
wiss. Mitarbeiter
Fraunhofer IOSB-AST



M.Sc. Marcel Kühne,
wiss. Mitarbeiter
Fraunhofer IOSB-AST



Weitere Infos und aktuelle Termine buchen unter:

www.cybersicherheit.fraunhofer.de/it-sicherheit-energie-wasser-online



IT-Sicherheit für Energie- und Wasserversorgung

Angriffe abwehren bei kritischen Infrastrukturen

Die Herausforderung: Für die Bedrohungslage gewappnet sein. Cyber-Angreifer entwickeln immer größere Fähigkeiten. Gerade automatisierte Prozesse und IT-Systeme bieten Angriffsfläche. Schützen Sie ihre Strukturen durch gezielte IT-Sicherheitsvorkehrungen. Informieren Sie sich, und bleiben Sie auf dem neusten Stand. In diesem Seminar erfahren Sie, welche gesetzlichen Anforderungen auf Sie zukommen, und wie Sie mit vorhandenen Richtlinien Ihr System schützen.

Inhalte des Seminars

Welche Angriffe auf Versorgungsunternehmen gab es bereits, und wie liefen diese ab?

Welche Auswirkungen hatten diese Angriffe?

Wie hätten die Angriffe verhindert werden können, und wie kann ich die Schwachstellen im eigenen Unternehmen schließen?

Welcher Aufwand muss, welcher sollte im Bereich IT-Sicherheit betrieben werden?

Welche Gesetze gelten für Kritische Infrastrukturen?

Welche Standards und Normen der IT-Sicherheit und technischen Umsetzung existieren?

Wie kann ich mich selbst vor Cyberangriffen schützen?

Wie sensibilisiere ich meine Mitarbeitenden nachhaltig?

Virtuelle Vorführung und Demonstration von Angriffen auf eine Mobile Schulungsplattform der Cyber-Kill-Chain.

Ihr Nutzen

- Nach dem Seminar kennen Sie die gesetzlichen Anforderungen zur IT-Sicherheit in der Energie und Wasserversorgung.
- Sie wissen, wie Sie ihre eigenen Infrastrukturen absichern.
- Sie lernen verschiedene Angriffsszenarien kennen.
- Sie wissen, wie Sie Gefahren konkret begegnen können.